

Zeitschrift: Älter werden : das Angebot von Pro Senectute Kanton Zug
Band: 7 (2001)
Heft: 13

Rubrik: Forum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 07.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wir veröffentlichen hier auch gerne Ihren Brief, Ihre Anregung oder Ihre Wünsche. Auch Kleinanzeigen, die nicht einem Erwerb dienen, platzieren wir kostenlos für Sie. Anonyme Texte landen im Papierkorb. Beachten Sie bitte den Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe.

Velo-Verleih Zug Machen Sie mit!

Pro Senectute Kanton Zug sucht zuverlässige und kontaktfreudige Frauen und Männer, die bereit sind, von Frühling bis Herbst 2001 regelmässig den Velo-Verleih am EPA-Platz in Zug zu führen. Es geht darum, der Kundschaft – Jung und Alt – die vorhandenen Velos kostenlos abzugeben und nach Gebrauch zurückzunehmen. Geöffnet ist der Velo-Verleih täglich, auch samstags und sonntags.

Die Einsatzzeiten können in Absprache mit dem Projektleiter bestimmt werden. Entschädigt wird pro Einsatzstunde.

Pro Senectute Kanton Zug übernimmt die Trägerschaft des Velo-Verleihs gemäss Leistungsvertrag der Stadt Zug. Aus dem Erlös finanziert Pro Senectute Kanton Zug laufende Projekte.

Eine sinnvolle Beschäftigung, viele gute Kontakte, flexible Einsatzzeiten und ein kleiner Zustupf erwarten die «Verleiherinnen» und «Verleiher». Kontaktperson bei Pro Senectute: Christian Seeberger, Telefon 727 50 55. Anmeldung bis 26. Januar 2001.

Begleitete Ferien in Bad Ragaz vom 16. bis 23. September 2000

Mir alli möchtid danke,
di Gsunde und di Chranke
em Trio, wo betreut eus hätt,
alli Drü sind furchtbar nätt.
Die Woche, die isch super gsi,
leider isch si scho verbi.
S'nächtschi Jahr chas wyter ga,
wänn möglich simmer wieder da.

Rösy Werner

Senioren-Auftragsdienst sucht

Dame oder Herr für die Kerngruppe. Sie helfen bei der Organisation dieses Dienstes mit. Weitere Auskünfte erteilen Heinrich Graber, Telefon 750 14 16 oder Hans Stocker, Telefon 711 72 35 gerne.

Senioren-Auftragsdienst sucht

Damen und Herren, die Arbeiten der Kundschaft ausführen. Weitere Auskünfte erteilen Heinrich Graber, Telefon 750 14 16 oder Hans Stocker, Telefon 711 72 35 gerne.

Für Jung und Alt «Ferienhaus benutzen und besitzen!»

Auf Rigi-Scheidegg, 1600 m ü. M.
Genossenschaft «Rigihüsli»
Autofrei, Wander- und Skigebiet, ÖV
Einseitig angebautes
4 ½-Zi-EFH, 6–8 Betten, Balkon
Genossenschaftsanteil: Fr. 7000.–
Mietbedingungen/Infos:
c/o Rosemarie Fähndrich Burger
Neudorfstr. 2, 6312 Steinhausen
Tel. 041 741 22 60 oder
www.degen.org/rigi

Bilder-Ausstellung 2001

vom 21. bis 25. März 2001 im Saal Herti-Forum in Zug. Wir laden Sie freundlich ein, Ihre Bilder der Öffentlichkeit vorzustellen.

Teilnahme-Bedingungen:
Ihre Anmeldung muss schriftlich erfolgen. Sie machen Angaben über Grösse und Beschaffenheit und legen ein Foto Ihrer Arbeit(en) bei. Sie sind bereit, während der Ausstellung einen halben Tag «Aufsicht» zu übernehmen.

Sie sind bereit, einen Standbeitrag von Fr. 30.– zu entrichten. Schriftliche Anmeldung bis 26. Januar 2001.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Telefon 727 50 55.



Handwerk-Ausstellung 2001

Die vierte Ausstellung im Saal Herti-Forum in Zug dauert vom 26. bis 30. September 2001. Wir laden Sie freundlich ein, Ihre Arbeiten der Öffentlichkeit vorzustellen. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Telefon 727 50 55. Teilnahme-Bedingungen: Schriftliche Anmeldung bis 15. Juni 2001. Teilnahmebedingungen siehe «Bilder-Ausstellung 2001».

Inserate-Akquisition

Pro Senectute Kanton Zug will die Broschüre «älter werden» weiterhin gratis abgeben. Dies ist nur möglich, wenn ein Teil der Herstellungskosten durch Inserate gedeckt werden kann. Deshalb suchen wir für die Inserate-Akquisition eine Dame oder einen Herrn mit besonderem Flair für diese Aufgabe. Weitere Auskünfte erteilt Christian Seeburger, Telefon 727 50 55 gerne.

Eine kleine Auswahl von neuen Rückmeldungen zum Angebot von Pro Senectute Kanton Zug

Positiv

- Wir haben die drei für uns doch etwas anstrengenden Tage der Ölbilder-Ausstellung sehr genossen, denn sie gaben uns nicht nur Einblick in die Arbeiten «unserer Konkurrenz», sondern auch Gelegenheit, mit Gleichgesinnten viele interessante Gespräche zu führen und Bande für die Zukunft zu knüpfen.
- Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich in aller Form sehr herzlich bedanken für all die Möglichkeiten, die Sie anbieten und für die kompetente sympathische Art, wie die Institution geführt wird.
- All the best.
- Sehr gute Lehrerin. Abwechslungsreiche Stunden.
- Die Besichtigung der Neat-Baustelle war perfekt organisiert und sehr interessant.
- Wir wurden kompetent, sachlich und sehr geduldig und freundlich zum Thema informiert.
- PC-Kurse sind ein Bedürfnis, einerseits für Leute der älteren Generation, andererseits für Leute in ehemaligen Führungspositionen, die kaum Zeit fanden für eine Ausbildung.
- Die Kurse sind super! Danke.
- Natur; schönes Wetter; gute Organisation; Teamgeist; sportliches «Feingefühl»; toller Kursleiter; ein bisschen Abenteuer ...

Negativ

- Die Kursnummern im «älter werden» für das 2. Halbjahr 2000 sind schlecht lesbar.
- Die «PC-Maschinen» sind etwas abgenützt, man musste oft zwei-/dreimal auf die Tasten/Maus drücken, bis eine Reaktion kam. (Seit Sommer 2000 neue Geräte, Anm. der Red.)
- Zu Beginn des Kurses, es war noch nicht sehr warm, fror ich manchmal, weil ein hitziger Kursteilnehmer immer das Fenster offen hielt. Ich bat ihn zu schliessen, er öffnete aber bald wieder. Daraufhin gab ich es auf, es wurde gottlob dann Sommer.
- Unser Kurs beginnt um 13.30 Uhr. Leider sind die Türen geschlossen, auch wenn es sehr kalt ist.

Ideen

- Besuch von Ballenberg-West. (Folgt im Herbst 2001, Anm. der Red.)
- Wäre froh über Jasskurs. (Wer kann einen leiten? Anm. der Red.)
- Sie sollten im Bereich Sprachen weitere Intensiv-Kurse anbieten.
- Ich schlage vor, einen Kurs zum Thema «Kunstgeschichte» zu organisieren.
- So weitermachen!

Beachten Sie zusätzlich – vor allem für kurzfristige Anfragen – «Das Grüne Brett» unter der Rubrik «Treffpunkte und praktische Hilfe» in diesem Heft.